

Zeitschrift: Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker
= Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of
Swiss Actuaries

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

Band: 75 (1975)

Vereinsnachrichten: Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Datenverarbeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A.

Allgemeine Mitteilungen

Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Datenverarbeitung

Die 18. Sitzung der Arbeitsgruppe «Datenverarbeitung» fand am Vortag der ordentlichen Mitgliederversammlung statt. Im Auditorium D 7.2 des Hauptgebäudes der ETH versammelten sich gegen 50 Mitglieder der Arbeitsgruppe. Die Kollegen

G. Schmidli, Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,

E. Bays, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt,

Dr. O. Hauger, Basler Versicherungs-Gesellschaft,

Dr. A. Petitpierre, La Suisse, Société d'assurances,

hatten sich zur Verfügung gestellt, um über die Organisation der EDV in ihren Unternehmungen zu referieren. Nach einer kurzen Einleitung des Vorsitzenden über die wesentlichsten Grundsätze der Organisationslehre skizzierten die vier Referenten in ihren Vorträgen

- die organisatorische Eingliederung der EDV in das Gesamtunternehmen,
- die betriebsorganisatorische Struktur der EDV,
- die Zusammenarbeit zwischen Analyse, Programmierung und Anlage,
- den Aufbau von ad-hoc-Organisationen zur Realisierung besonderer Projekte.

In bezug auf die organisatorische Eingliederung der EDV in das Gesamtunternehmen zeigt sich, dass – mit Ausnahme der SUVA – die EDV nicht der Unternehmensspitze direkt unterstellt, sondern lediglich Teil einer Organisationseinheit, wie

- Wirtschaftsabteilung (SR),
 - Administration (Basler),
 - Technique et administratif (La Suisse),
- ist.

Die organisatorische Struktur der EDV zeigt durchwegs eine Trennung zwischen Planung und Anlage. Unterschiedlich geregelt ist die organisatorische Eingliederung der Datenerfassung. Interessant sind weiter die verschiedenartigen organisatorischen Lösungen der Planungsgruppen:

- feste Trennung in Analyse und Programmierung (SR und Basler),
- Organisatoren, welche sowohl die Analyse- wie die Programmieraufgaben erfüllen (SUVA), und
- Bildung von Planungsgruppen je nach Bedarf aus Analytikern und Programmierern zusammengesetzt (Equipes application bei der La Suisse).

Die Systemprogrammierer sind bei der Schweizer Rück dem Rechenzentrum (Operating) und in allen anderen Fällen in irgendeiner Weise der Planung/Programmierung zugeteilt.

Die Zusammenarbeit zwischen Analyse, Programmierung und Anlage ergibt sich unmittelbar aus den unterschiedlichen Strukturen. Bei scharfer Trennung der drei Organe muss das Auftragswesen entsprechend präzise organisiert sein. Zur Realisierung ganzer Projekte oder Projektteile werden in der Regel besondere Projektgruppen geschaffen. Es handelt sich dabei durchwegs um teamorientierte Organisationen, die sich aus Anwendern und EDV-Fachleuten zusammensetzen. Interessant ist, dass die La Suisse ihre Stammorganisation bereits auf diese Einsatzweise hin zugeschnitten hat.

Im Anschluss an die vier Referate wurde die weitere Programmgestaltung der Arbeitsgruppe zur Diskussion gestellt. Dabei wurde beschlossen, sich vorläufig auf eine Arbeitstagung pro Jahr zu beschränken und das an der 18. Arbeitssitzung behandelte Thema weiter zu vertiefen.